



**82** Die beiden Urseen bei Beuren/Isny sind Toteislöcher.

**Toteislöcher**

Wie Augen in der Landschaft erscheinen von oben die beiden Urseen bei Beuren unweit von Isny – Toteisseen. Auch der Alpsee bei Immenstadt gehört dazu wie der kleine See bei Karsee und viele andere. Sie haben sich in den

Senken von ehemaligen Eisblöcken erhalten. Das Vogelparadies Rohrsee bei Bad Wurzach ist ebenfalls so entstanden (Abb. 86).

Wenn der Untergrund durchlässig oder weniger abgedichtet ist, liegen die Toteislöcher trocken oder sind nur zeitweise mit Wasser gefüllt (s. Abb. 84).

**83** Entstehung von Toteislöchern in Senken von abgeschmolzenen Eisresten, Eisrandstauseen, wenn Wasser am Gletscherrand schwer abfließen kann. Eisrückzugsterrassen bleiben beim Abschmelzen des Eises aus den Schotterschüttungen von Schmelzwasser (mehr in den Argentälern unterhalb von Wangen).

